

Kurzbericht zur Jahresrechnung 2014 der Großen Kreisstadt Zittau

Die Stadt Zittau hat auf der Grundlage des § 88SächsGemO den Jahresabschluss 2014 aufgestellt. Entsprechend Absatz 5 SächsGemO wird auf die Bestandteile gemäß Absatz 2 Satz 2 sowie Absatz 3 und 4 verzichtet.

Mit dem vorliegenden Jahresabschluss wird ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Kommune vermittelt.

Der Jahresabschluss 2014 ist geprägt von den noch vorzunehmenden Korrekturen aus den Prüfberichten zur EÖB und zum Jahresabschluss 2013.

Im Folgenden werden die wichtigsten Positionen der Jahresrechnung dargestellt.

Ordentliches Ergebnis	-1.275.870,41 € Durch Verrechnung mit Basiskapital: 0,00 €
Sonderergebnis	-315.809,65 € Entnahme aus Rücklage
Gesamtergebnis	-1.591.680,06 €
Zahlungsmittelsaldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	2.716.618,57 €
Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit	-4.276.701,30 €
Veränderung des Finanzmittelbestandes	-2.803.680,26 €
Bilanzsumme	209.951.415,17 €

Die Große Kreisstadt Zittau weist zum Bilanzstichtag 30.12.2014 einen Bestand von liquiden Mitteln in Höhe von -849.805,30 € aus.

Kassenkredite sind in Höhe von 4.500.000,00 € ausgewiesen.

Die Verschuldung aus der Aufnahme von Investitionskrediten liegt bei 17.770.884,70 €.

Zum Jahresende 2014 besteht weiterhin eine Bürgschaft über 1.803.000 €. Eine Inanspruchnahme ist nicht ersichtlich.

gez.
Hofmann
amt. Kämmerin